

RS OGH 1986/10/1 1Ob629/86, 10Ob60/00x, 8Ob143/00p, 1Ob63/01y, 7Ob196/02b, 3Ob39/09w

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 01.10.1986

Norm

AußStrG §238 Abs1

Rechtssatz

Der einstweilige Sachwalter nach § 238 Abs 1 AußStrG, ist nur zur Wahrnehmung der Interessen des Betroffenen im Verfahren über die Sachwalterbestellung, nicht aber außerhalb des Verfahrens berufen.

Entscheidungstexte

- 1 Ob 629/86
Entscheidungstext OGH 01.10.1986 1 Ob 629/86
- 10 Ob 60/00x
Entscheidungstext OGH 04.04.2000 10 Ob 60/00x
Auch
- 8 Ob 143/00p
Entscheidungstext OGH 13.07.2000 8 Ob 143/00p
Beisatz: Der Verfahrenssachwalter gemäß § 238 Abs 1 AußStrG beschränkt den Betroffenen nicht in seinen Rechtshandlungen. (T1); Beisatz: Der Einstellungsbeschluß infolge Todes des Betroffenen ist in jeder Lage des Verfahrens vom Erstgericht zu fassen. (T2)
- 1 Ob 63/01y
Entscheidungstext OGH 26.06.2001 1 Ob 63/01y
- 7 Ob 196/02b
Entscheidungstext OGH 25.09.2002 7 Ob 196/02b
Vgl auch; Beis wie T1
- 3 Ob 39/09w
Entscheidungstext OGH 25.03.2009 3 Ob 39/09w

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1986:RS0008535

Zuletzt aktualisiert am

19.05.2009

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at